



**BERNHARD  
SEIDENATH**   
Für das Dachauer Land  
im Landtag

## Pressemitteilung

**Montag, 23. Juni 2008**

**Tagesausflug des Ortsverbandes Haimhausen**

Verfasser: Bernhard Seidenath, Am Pfanderling 30 b, 85778 Haimhausen

**Tagesausflug des Ortsverbands zum Sommeranfang**

**Augsburger OB Gribl empfängt CSU Haimhausen**

**Stadtoberhaupt drückt Seidenath Daumen für Landtagswahl**

Mit dem neuen Augsburger Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl traf eine Gruppe der CSU Haimhausen am vergangenen Samstag, 21. Juni, im Augsburger Rathaus zusammen. Aus dem Mund des Stadtoberhauptes erfuhren die etwa 50 Haimhauserinnen und Haimhauser im Fürstenzimmer Näheres über Geschichte, Bedeutung, Wirtschaftskraft sowie aktuelle Entwicklungen aus der Metropole Bayerisch-Schwabens. „Wir waren die erste Besuchergruppe überhaupt, die Dr. Gribl als Oberbürgermeister im Rathaus empfangen hat, noch dazu hat er das Rathaus eigens für uns eine Stunde früher aufsperrn lassen“, freute sich CSU-Ortsvorsitzender und Dachauer CSU-Landtagskandidat Bernhard Seidenath, dem Dr. Gribl „ausdrücklich und ganz persönlich die Daumen für die Landtagswahl am 28. September“ drückte.

In seiner kurzen Erwiderung gratulierte Seidenath Dr. Gribl seinerseits im Namen der gesamten Gruppe zu seiner Wahl und wies auf so manche Verbindung zwischen dem Landkreis Dachau und Augsburg hin. So stamme beispielsweise der Administrator der Fuggerstiftung, Wolf-Dietrich Graf von Hundt, aus dem Landkreis. Als Gastgeschenk überreichte Seidenath dem Oberbürgermeister einen Stich des Haimhauser Cuvilliés-Schlusses sowie die Kaffeetasse „stark und schwarz: [www.c-su-haimhausen.de](http://www.c-su-haimhausen.de)“.

Der Ortsverband hatte in diesem Jahr die Fuggerstadt als Ziel seines traditionellen Tagesausflugs gewählt. Bei strahlendem Sonnenschein standen neben einer Führung durch das Augsburger Rathaus – einschließlich des beeindruckenden Goldenen Saales – sowie einer Stadtführung ein Besuch des Museums der Augsburger Puppenkiste sowie der Abtei Oberschönenfeld auf dem Programm. Mit von der Partie waren auch Bürgermeister Peter Felbermeier, Zweite Bürgermeisterin Claudia Kops sowie ihr Vorgänger im Amt, Franz Laumbacher.

Frühere Ausflüge hatten die Haimhauser CSU nach Erlangen (im Jahr 2002), Bamberg (2003) Passau (2004), Regensburg (2005), Eichstätt (2006) und Traunstein bzw. an den Chiemsee (2007) geführt. Berichte hierüber können unter [www.csu-haimhausen.de](http://www.csu-haimhausen.de) nachgelesen werden.